



NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE

Mit Plan in eine nachhaltige Zukunft



“

Es ist unser Ziel, Werte an die nächste Generation weiterzugeben. Eine klare Nachhaltigkeitsstrategie ist essenziell, um sicherzustellen, dass unser Streben nach einer nachhaltigen Zukunft konkret und wirkungsvoll umgesetzt wird.“

Angela Kraut

CFO & Gesellschafterin

Angela Kraut, CFO & Gesellschafterin bei Bizerba, trägt die vollständige Verantwortung für die Nachhaltigkeit in unserem Unternehmen. Ein CSR-Team (Corporate Social Responsibility Team) unterstützt sie dabei. Es besteht aus Mitgliedern verschiedener Bizerba Unternehmensbereiche und einem externen Nachhaltigkeits-Experten. Das Team berichtet direkt an die CFO und den Vorstand. Julian Eilers ist der erste Ansprechpartner zum Thema Nachhaltigkeit bei Bizerba.

Kontakt: sustainability@bizerba.com

Fünf Säulen des Wandels

Unsere Nachhaltigkeitsstrategie ist auf fünf Haupthandlungsfelder ausgerichtet, die nicht nur zu unserem Unternehmen passen, sondern auch entscheidend sind, um einen positiven Beitrag zur Nachhaltigkeit zu leisten. Diese Handlungsfelder bilden das Rückgrat unserer Bemühungen und zeigen unser Engagement für eine nachhaltige Zukunft:



LEITUNG

Corporate Governance

Standardisierte Organisation und globale Transparenz in der Nachhaltigkeit



PRODUKT

Advanced Product Portfolio

Nachhaltige Produkte mit messbarer CO₂-Reduktion und umweltfreundlichem Design



LOGISTIK

Efficient Supply Chain

Effiziente, lokale und nachhaltige Lieferkette



MENSCH

Employee Retention

Engagierte Mitarbeiter durch nachhaltige Anreize und Talentförderung



ENERGIE

Responsible Use of Resources

Automatisierte CO₂-Bilanz und verstärkter Einsatz grüner Energie

Gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft

Die Auswahl unserer Handlungsfelder basiert auf den 17 globalen Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals = SDG). Diese 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung sind ein globaler Plan zur Förderung von Frieden, Wohlstand und Umweltschutz.

Indem wir uns auf diese Ziele konzentrieren, tragen wir dazu bei, weltweite Vereinbarungen für eine nachhaltige Entwicklung zu erreichen und einen positiven Einfluss auf die Gesellschaft und die Umwelt auszuüben. Im Rahmen unserer 5 Handlungsfelder fokussieren wir uns auf ausgewählte Teilziele der folgenden SDGs:



Corporate Governance

7 AFFORDABLE AND CLEAN ENERGY



10 REDUCED INEQUALITIES



13 CLIMATE ACTION



16 PEACE, JUSTICE AND STRONG INSTITUTIONS





Advanced Product Portfolio

3 GOOD HEALTH AND WELL-BEING



6 CLEAN WATER AND SANITATION



9 INDUSTRY, INNOVATION AND INFRASTRUCTURE



12 RESPONSIBLE CONSUMPTION AND PRODUCTION



13 CLIMATE ACTION





Efficient Supply Chain

3 GOOD HEALTH AND WELL-BEING



8 DECENT WORK AND ECONOMIC GROWTH



9 INDUSTRY, INNOVATION AND INFRASTRUCTURE



12 RESPONSIBLE CONSUMPTION AND PRODUCTION



16 PEACE, JUSTICE AND STRONG INSTITUTIONS





Employee retention

3 GOOD HEALTH AND WELL-BEING



5 GENDER EQUALITY



8 DECENT WORK AND ECONOMIC GROWTH



10 REDUCED INEQUALITIES





Responsible Use of Resources

6 CLEAN WATER AND SANITATION



7 AFFORDABLE AND CLEAN ENERGY



12 RESPONSIBLE CONSUMPTION AND PRODUCTION



13 CLIMATE ACTION



Messbarer Fortschritt, klare Ziele

Um unsere Ziele zu erreichen und den Fortschritt unserer Bemühungen zu messen, haben wir uns konkrete Metriken und Kennzahlen gesetzt. Diese geben uns klare Richtlinien und Deadlines vor, um sicherzustellen, dass wir aktiv zu den ausgewählten UN-Nachhaltigkeitszielen beitragen. Die fol-

genden Metriken und Kennzahlen helfen uns dabei, unseren Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung zu quantifizieren und umzusetzen. Jedes dieser Handlungsfelder wird von einem internen Sponsor verantwortet, der dafür verantwortlich ist, die gesetzten Ziele zu erreichen.



Corporate Governance

Ziel	Kennzahl
Die Matrixorganisation ist für das globale Nachhaltigkeitsmanagement standardisiert	Datenerfassung mit definiertem Ansprechpartner an über 80% unserer Standorte
Die Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) wird weltweit umgesetzt	1 Einhaltung der ESRS-Anforderungen 2 2025: Globale Datenerfassung implementiert
Eine Strategie für den Umgang mit Bewertungssystemen für Selbstbewertungen wird weltweit implementiert	Standardisierte Erfüllungsquote von Kundenanfragen >80%



Advanced Product Portfolio

Ziel	Kennzahl
Der Produkt-CO ₂ -Fußabdruck ist messbar und es gibt jährliche Reduktionsziele	Entwicklung einer Methodik zur Berechnung des Produkt-CO ₂ -Fußabdrucks basierend auf einem Branchenbenchmark
Ein Konzept für umweltfreundliche Verpackungen mit klaren jährlichen Zielen	1 Business Case (Nachfrage/Aufwand) für ein Konzept ist definiert 2 Grünes Verpackungskonzept für Ladenwaagen ist implementiert
Umweltgerechtes Design	1 Spezifische Kriterien für nachhaltiges Design sind definiert 2 Die definierten Kriterien sind als Anforderungen in den Produktentwicklungsprozess integriert
Fernwartungsmöglichkeiten	1 Quote für Fernwartung (gesamt) >30% 2 Fernwartungs- und Upgrade-Quote (Einzelhandel/Industrie) >=50% 3 Quote für Ferninstallation (Einzelhandel) >=50%



Efficient Supply Chain

Ziel	Kennzahl
Konzept für schlanke Standorte zur wirtschaftlich und ökologisch effizienten Produktion	Das definierte Fußabdruckkonzept für Produktionsstandorte ist implementiert
Lagerkonzept und Reduktion der Lagerstandorte	Die Anzahl der Fertigwarenlager in den MOs wird um über 80% reduziert
Eine lokale Beschaffungsstrategie ist definiert und implementiert	1 Eine lokale Beschaffungsstrategie ist definiert 2 Die lokale Beschaffungsstrategie ist für alle POs implementiert
Optimierte Transportwege und Aufbaukonzepte (Lieferanten, innerbetrieblich, Kunden)	1 Die Konsolidierung von Lieferungen (Luft/LKW) ist definiert, um den CO ₂ -Fußabdruck des Unternehmens um etwa 20% zu reduzieren 2 80% der internen Transportfahrzeuge werden auf umweltfreundlichen Kraftstoff umgestellt 3 Nachhaltige Ausschreibungen sind in unserer Beschaffungsstrategie implementiert
Retourenmanagement (Ersatzteile)	1 Ziele für die Reduzierung der Rücksendungen/Verschrottungen festlegen 2 Den Anteil von recyceltem Kunststoff in der Verpackung zur Wiederverwendung auf 30% / 50% erhöhen 3 Implementierung eines Hub-Konzepts für die Rücksendung von Ersatzteilen



Employee retention

Ziel	Kennzahl
Erhöhung der Mitarbeiterzufriedenheitswerte	1 Gesamtquote der globalen Teilnehmer ≥70% 2 Gesamtergebnis globaler Bewertung >2,5 (Benchmark 2,55)
Die Nachhaltigkeitsziele sind in die Anreizsysteme der Manager integriert	Nachhaltiger KPI ist Teil der Anreize bis hinunter zur Direktionsebene
Talentmanagement für die Nachfolgeplanung	60% der Führungspositionen werden mit internen Mitarbeitern besetzt

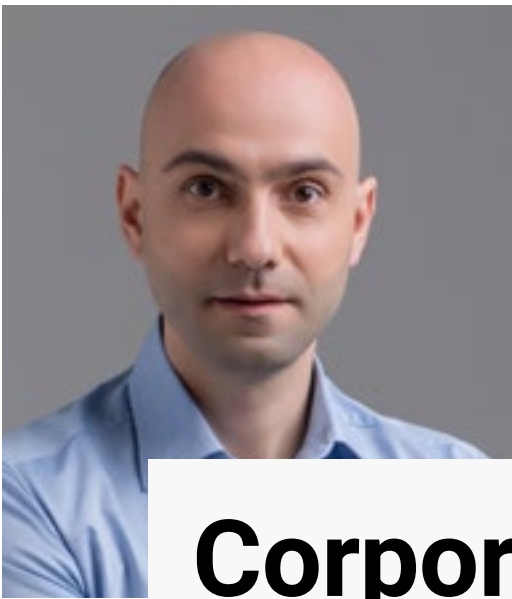


Responsible Use of Resources

Ziel	Kennzahl
Der Corporate Carbon Footprint (CCF) einschließlich aller Bizerba-Standorte wird halbautomatisiert erstellt	1 Standorte im Geltungsbereich >80% 2 Automatisierungsrate Scope 1, 2 & 3 (up-stream) >50% 3 Jährliche Ziele sind definiert
RefurBiz	1 RefurBiz-Quote ist definiert und folgt jährlichen Zielen (z.B. Anteil der austauschbaren Komponenten) 2 Optimierung von RefurBiz >2% (Umsatz) zu neuen Produkten
Erhöhung des Anteils an grüner Energie für die weltweite Bizerba-Gruppe	1 Reduzierung des fossilen Energieverbrauchs >50% 2 Anteil der selbst erzeugten elektrischen Energie am Gesamtverbrauch >25%

Die Wegbereiter – interne Sponsoren

Starke Leitfiguren sind für herausfordernde Aufgaben unverzichtbar. Jedes unserer Handlungsfelder wird deshalb von einem internen Sponsor geleitet, der für die Umsetzung und Erreichung der gesetzten Ziele verantwortlich ist. Diese Verantwortlichen legen den Grundstein für die Umsetzung unserer Nachhaltigkeitsziele:



Corporate Governance

„Durch unser integriertes Managementsystem erreichen wir 360-Grad-Entscheidungsprozesse und sichern langfristigen Erfolg.“

Marcel Voigt
Director Global Quality



Advanced Product Portfolio

„Durch Innovation und klare Zielsetzungen schaffen wir ein nachhaltiges und zukunftsorientiertes Produktportfolio.“

Ante Todoric Managing Director Business Unit Retail	Fred Köhler Managing Director Business Unit Industry	Tom van Elsacker Managing Director Business Unit Labels & Consumables
--	--	---



Efficient Supply Chain

„Unsere Lieferkette setzt Maßstäbe in Effizienz und Nachhaltigkeit durch lokale Beschaffung und eine optimierte Logistik.“

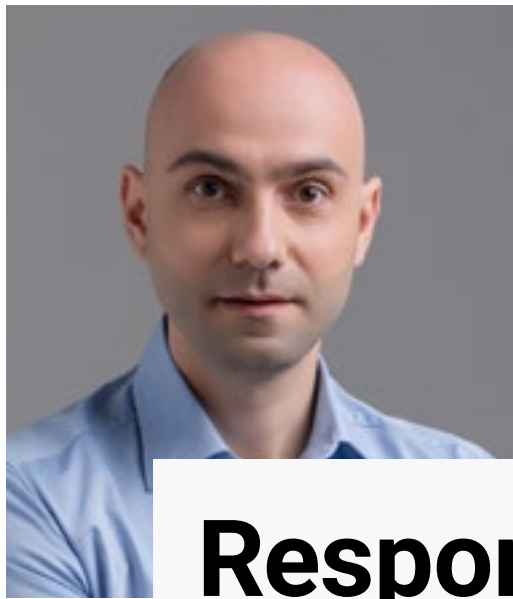
Sven Hödl
Vice President Global Operations



Employee retention

„Nachhaltige Anreize und kontinuierliche Talentförderung sind der Schlüssel zu einer engagierten Belegschaft.“

Christina Widmann
Director Global Human Resources



Responsible Use of Resources

„Unsere effizienten Nutzungsmethoden und die aktive Förderung von Wiederverwertung sichern die Zukunft für kommende Generationen.“

Marcel Voigt
Director Global Quality

BIZERBA SUSTAINABILITY

Mit Plan in eine nachhaltige Zukunft

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben, unsere Nachhaltigkeitsstrategie kennenzulernen. Gemeinsam können wir eine nachhaltigere Zukunft gestalten. Für weitere Informationen oder Anfragen kontaktieren Sie uns bitte unter sustainability@bizerba.com. Wir freuen uns auf den Austausch und Ihre Ideen!

Herzliche Grüße,
Ihr Bizerba Team

Bizerba SE & Co. KG
Wilhelm-Kraut-Straße 65
72336 Balingen
Deutschland

T +49 7433 12-0

bizerba.com

BIZERBA